Spannend bis zum Schluss! Jubiläumsfeier beim Spiel der Rimparer Wölfe: 5 Jahre Möller manlift Höhenzugangstechnik

Am 25. März hieß es „Danke sagen und weiter so“ – das war das Motto zum 5-jährigen Bestehen von Möller manlift. Mit einem Handballspiel der DJK Rimparer Wölfe vs. Dessau-Rosslauer HV feierte das Unternehmen sein 5-jähriges Jubliäum.

Die Möller manlift-Mitarbeiter.

Mit Biss und Willen an die Spitze – „das haben wir gemeinsam“

Am 25. März feierte Andreas Möller mit einer rund 90-köpfigen Runde aus Freunden, Kollegen, Gästen und Wegbegleitern das 5-jährige Firmenjubiläum beim Handballspiel der DJK Rimparer Wölfe. Mit einem Sieg, der knapper nicht hätte ausfallen können, belohnten die Wölfe ihren „Sponsor Of The Day“ und sorgten für ausgelassene Stimmung beim Jubiläum.

Für die harte Arbeit belohnt

„Was für ein spannendes Spiel. Konzentriert bleiben und mit Biss das Ziel verfolgen – das haben wir gemeinsam“, kommentiert Andreas Möller, Geschäftsführer der Möller manlift Höhenzugangstechnik GmbH und Co. KG den Krimi zwischen dem Dessau-Roßlauer HV und Rimpar.

Spatenstich für ...

Um 18.15 Uhr begrüßte Andreas Möller sein Team samt Freunden, Familie und Wegbegleitern an der s.Oliver Arena. Nach einem kurzen Sammeln ging es in den Tages-VIP-Bereich zur offiziellen Ansprache und zum Start der Jubiläumsfeier. Es waren „fünf spannende Jahre, die wir gemeinsam gegangen sind“, erklärte Möller und begrüßte die rund 90 Gäste. Ohne viele Worte zu verlieren, bedankte er sich bei seinem Team, hieß alle Gäste willkommen und gab das Mikrophon an Roland Sauer. Der Geschäftsführer des DJK Rimparer Wölfe fand lobende Worte für das Engagement von Möller manlift und wünschte ihm sowie dem gesamten Team viel Erfolg für die Zukunft.

Pünktlich um 20 Uhr hieß es dann „Wir sind alle Wölfe!“ Die Begegnung zwischen Rimpar

und Dessau hielt alles bereit, was sich Fans von einem spannenden Handballspiel erhoffen können. Nach den ersten Minuten führten die Gäste aus Dessau zwischenzeitlich mit vier Toren. Die Wölfe zeigten sich jedoch unbeeindruckt von den zu dieser Zeit abschlussstarken Dessauern, holten auf und schlossen die ersten 30 Minuten mit einer Führung ab.

An sich glauben und an den gemeinsamen Zielen festhalten

Die zweite Hälfte lag dann in den Händen der Wölfe. Der souveräne Auftritt beeindruckte die Gäste zwischenzeitlich und sorgte für eine beständige Führung der Hausherren. Gegen Ende wurde es dann richtig spannend. Dessau glich aus – und der letzte Ballbesitz wurde mehrfach unterbrochen. Schließlich lief die Spielzeit ab und Rimpar musste nach einem Foul direkt abschließen. Der letzte Wurf streifte den Arm der Verteidigung, wurde abgefälscht und prallte vom rechten Außenpfosten ins Tor.

Zu diesem Zeitpunkt konnte sich kein Zuschauer mehr auf seinem Platz halten. Die frenetische Stimmung war der ideale Auftakt für die After-Party, bei der die geladenen Gäste den Abend ausklingen ließen.

... den Standort in Fulda.

Engagement und Identität

Die Ausdauer und der gute Start kamen nicht von ungefähr. Sowohl die Unterstützung in Familie und Freundeskreis als auch die positive Resonanz von Banken und Stadtverwaltung haben es der Möller manlift GmbH & Co. KG ermöglicht, mutig und zielstrebig in die Zukunft zu blicken. „Wir sind der Region stark verbunden. Nicht nur als Firma, sondern auch als Menschen", erklärt der Geschäftsführer. „Die Art und Weise, wie die Wölfe heute gespielt haben – und wie sehr sie an ihrem Ziel festgehalten haben – motiviert uns, unsere Ziele zu verfolgen", ergänzt Andreas Möller. So, wie er als junger Mensch mit Ideen und Zielen unterstützt wurde, so engagiert er sich heute für Sportler und soziale Projekte und die Region.

Neben einem Sponsoring der DJK Rimparer Wölfe (2. Bundesliga, Handball), einem Engagement bei den Würzburger Kickers (2. Bundesliga, Fußball) und den s.Oliver Baskets (1. Bundesliga, Basketball) unterstützt Möller auch Einzelsportler sowie einen sozialen Verein in Würzburg: Jan-Philip Glania, der erfolgreiche Olympiaschwimmer sowie der Motorsportler Andreas Pfister und Projekt Würzburg e.V. „Jan und Andreas sind zwei junge Sportler, die Ehrgeiz haben und stets engagiert an sich und ihren Zielen arbeiten. Darin finden wir uns wieder – und das unterstützen wir sehr gerne!", sagt Andreas Möller.

Wir bleiben am Ball

„Als nächstes sportliches Highlight freuen wir uns auf den Möller manlift Charity Cup, der diese Jahr ebenfalls 5-jähriges Jubiläum feiert", erklärt Möller. „Hier werden wir wieder als Namenssponsor aktiv sein und fiebern auf zwei spannende Fußballtage hin", so Möller weiter. Der Charity Cup findet 2017 am 17. und 18. Juni auf dem Fußballplatz der Bereitschaftspolizei (Zellerau, Mainaustraße) statt. Neben einem Turnier von Hobby-Mannschaften (Samstag) spielen am Sonntag wieder Mannschaften regionaler und überregionaler Firmen um den begehrten Wanderpokal.

Performance IIIS - Die Serie für Profis

LightLift 15.70 IIIS
Arbeitshöhe 15,40 m
seitliche Reichweite 6,60 m
Tragkraft Korb 230 kg

LightLift 17.75 IIIS
Arbeitshöhe 17,00 m
seitliche Reichweite 7,50 m
Tragkraft Korb 230 kg

LightLift 20.10 IIIS
Arbeitshöhe 20,10 m
seitliche Reichweite 9,70 m
Tragkraft Korb 230 kg

LightLift 26.14 IIIS
Arbeitshöhe 25,70 m
seitliche Reichweite 13,60 m
Tragkraft Korb 230 kg

DORN ARBEITSBÜHNEN

Tel. +49 (0) 89 454 632 70
www.dornlift.com

Spannende Momente erlebten die Gäste der Jubiläumsfeier beim Handballspiel der Rimparer Wölfe.

„Die Kooperation mit dem Projekt Würzburg e.V. liegt mir dabei auch persönlich sehr am Herzen. Der Verein richtet bspw. den Möller manlift CharityCup aus, ein Wohltätigkeits-Fußballturnier, bei dem soziale Einrichtungen, Projekte und Einzelschicksale in der Region Würzburg gefördert werden", ergänzt Möller.

Ob Rennfahrer, Schwimmer, Fußball oder Gemeinnütziger Verein – allen ist gemein, dass sie Ziele haben und diese engagiert verfolgen. „Uns beflügelt der Biss, den die einzelnen Mannschaften bzw. Sportler an den Tag legen", sagt Andreas Möller: „Auch wir können Herausforderungen nur als Team bewältigen und müssen Hand in Hand arbeiten."

Diese Werte und Normen hat die Möller manlift GmbH & Co. KG vergangenes Jahr in einer Unternehmensphilosophie festgehalten. Der Kerngedanke: kundenorientiert, nachhaltig und flexibel agieren. Das wertvollste Gut seien die Mitarbeiter – denn „wir können nur als Team erfolgreich sein. Und dazu gehört es auch, Entscheidungen gemeinsam zu treffen und immer ein offenes Ohr zu haben", findet Andreas Möller.

Historie: „Gemeinsam in eine starke Zukunft"

Mit 1,5 Angestellten und jeder Menge Gründergeist startete Andreas Möller 2012 mit der Möller manlift GmbH & Co. KG. Das Ziel: kundenorientiert, nachhaltig und flexibel den Dienstleistungsgedanken leben. Kunden sollen begeistert sein, von Service, Umsetzung und Betreuung. „Der einzigartige Umgang mit jeglichen Herausforderungen, die uns während einem Projekt begegnen – das betonen unsere Kunden als USP. Und das macht uns stolz", sagt Andreas Möller. „Heute sind es vier Standorte und 21 Mitarbeiter, die gemeinsam für und mit unseren Kunden arbeiten", so Möller weiter.

„Kundenorientiert, nachhaltig und flexibel"

Das Zitat beschreibt nicht nur die Philosophie hinter dem Unternehmen, sondern steht ebenso für Zukunftspläne und -strategien der Möller manlift GmbH & Co. KG. Bereits innerhalb eines Jahres nach Gründung wurden mit Schweinfurt und Bad Kissingen zwei Niederlassungen erschlossen. 2016 folgten der Neubau in Fulda sowie die Eröffnung des neuen Firmensitzes in Würzburg.

Eine stetige Erweiterung des Fuhrparks und der damit verbunden Dienstleistungen macht Möller manlift zu einem der führenden und innovativsten Anbieter für Höhenzugangstechnik in der Mitte Deutschlands. Das Eingliedern in den System Lift Verbund – dem deutschlandweiten Vermieter-Verbund von Arbeitsbühnen – hat den Wirkungsbereich des Würzburger Unternehmens nochmals erweitert. Mit der Aufnahme des Franchise-Konzeptes „Sprinter mobiler Hydraulik-Service" bietet Möller manlift zudem einen mobilen und sehr flexiblen 24-h-Service rund um Hydraulik-Reparatur.

„Ob Baustelle, Service oder Ausbildung: Der Dienstleistungsgedanke treibt uns immer wieder an", erklärt Andreas Möller. Dieser Gedanke, sich selbst immer weiter zu entwickeln, war es auch, der das eigene Schulungszentrum reifen lies. In Fulda entstand durch den Neubau der Niederlassung eben dieses Schulungsgebäude, in dem eigene Mitarbeiter ständig weitergebildet werden und auf diese Weise innovatives Know-how mit Qualität und Erfahrung kombinieren.

Danke und weiter so!

All diese Entwicklungen zeigen die Intention von Andreas Möller, gesund und nachhaltig zu wachsen: „Wir wollen die Region stärken und prägen", sagt der Geschäftsführer. „Und wir wollen danke sagen. Danke an unser Team, unsere Kunden und danke an alle Wegbegleiter, die die letzten 5 Jahre möglich gemacht haben."

BM

Meilensteine

2012: Gründung der GmbH & Co. KG durch Andreas Möller
2013: Eröffnung der Niederlassungen Schweinfurt und Bad Kissingen
2014: Aufnahme des Sprinter mobiler Hydraulik-Service
2015: Mitglied im System Lift Verbund
2016: Die Unternehmensphilosophie nimmt Form an
Eröffnung des Standorts Fulda
Erschließung des Firmensitzes in Würzburg